

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

9.5.1854 (No. 126)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 126.

Dienstag den 9. Mai

1854.

Bekanntmachungen.

Präklusivbescheid.

Die heute nicht angemeldeten Forderungen an die Gantmasse der Kutscher Peter Becker Eheleute werden von der Masse ausgeschlossen.

W. R. W.

Karlsruhe, den 2. Mai 1854.

Großh. Stadtamt.

Reinhard.

Die 1853r Bürgerwitwenkasse-Rechnung ist gestellt, liegt 14 Tage lang zur Einsicht dahier auf, und es findet am 24. d. M. die öffentliche Verkündung derselben statt.

Karlsruhe, den 8. Mai 1854.

Der Gemeinderath.

Malsch.

Mühlburg.

Maßviehversteigerung.

Nächsten Donnerstag den 11. Mai 1854, Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem Freih. v. Seldeneck'schen Gute dahier

5 Paar fette Ochsen,

15 Stück fette Kühe und

3 " " Farren

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber höflichst einladet

Freih. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung.

Lattner.

Zwangsversteigerung.

Das einstöckige Wohnhaus des Bäckermeisters Ankener, Nr. 44 in der Durlacherthorstraße dahier, nebst Zugehörde wird

Montag den 22. d. M.,

Nachmittags 4 Uhr,

im städtischen Rathhause alle eine zweite Steigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis von 3000 fl. auch nicht geboten wird.

Karlsruhe, den 6. Mai 1854.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

Notar Ragenberger.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 9 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit 2 bis 3 Zimmern, Küche u., sowie ein oder zwei Zimmer sogleich zu vermieten, welche auch möblirt abgegeben werden können. Näheres im zweiten Stock vornenheraus.

Amalienstraße Nr. 17 sind auf den 23. Juli zwei Wohnungen zu vermieten, die eine mit 4 Zimmern und Küche, die andere mit einem Zimmer, Alkof und Küche, beide mit den erforderlichen Bequemlichkeiten.

Amalienstraße Nr. 69 ist ein neu hergerichtes Dachlogis von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Langenstraße Nr. 231 im dritten Stock.

Herrenstraße (alte) Nr. 15 sind 3 Zimmer, wovon 2 auf die Straße gehen, mit oder ohne Möbel, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf den 1. Juni billigt zu vermieten.

Herrenstraße (kleine) Nr. 20 ist ein Logis im Hintergebäude mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten.

Langestraße Nr. 96 ist zu vermieten und sogleich oder am 23. Juli zu beziehen: im dritten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, mit Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten.

Neuthorstraße Nr. 16 ist im Seitenbau im zweiten Stock ein freundliches Logis, in den Hof gehend, mit 3—4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Pähringerstraße Nr. 108, parterre.

Walbhornstraße Nr. 12 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in großer Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Speicher und Kammer, nebst Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Waldstraße (neue) Nr. 83 ist zu ebener Erde eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit den übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

Der mittlere Stock im Hause Nr. 86 der Stephaniensstraße, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, nebst Zugehör, ist sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenda ist ein Stall mit Kutschzimmer oder besonders zu vermieten. Näheres in der Neuthorstraße Nr. 17.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 36 ist auf den 23. Juli ein Laden, und im zweiten Stock eine Wohnung von 3—4 Zimmern und den sonstigen Erfordernissen zu vermieten; diese Räumlichkeiten können ganz oder getrennt abgegeben werden. Das Nähere zu erfragen im Specereiladen desselben Hauses.

by. Schenk.

3. by. Louwet.
Antrag.

2mal. by. Larothe.

by. Lvinger.

by. Weber.

2mal. Gbr. Haas.

by. Schelhaar.

by. L. Marx.

by. Schneider.
Hofmeister.

Dr. Kettner.

John Simpson.

2mal.

C. W. Bayer.

Schum. by.

Zimmer zu vermieten.

Ruppert. by.

Langestraße Nr. 16, zunächst der polytechnischen Schule, ist auf den 1. Juni ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Schäfer. by.

Amalienstraße Nr. 36 ist im untern Stock ein Zimmer mit zwei Fenstern, sowie im zweiten Stock zwei ineinandergehende unmöblierte Zimmer sogleich oder auf den Juni zu vermieten.

Wohnungsgesuch.Luml.
Kund. Lorient
unf. will
Sommerby

Eine Wohnung von 6 bis 7 geräumigen Zimmern und Zubehör, wo möglich in der Gegend des Theaters, wird zum Oktober gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes an.

Wohnungsgesuch.Luml.
H. Rupp,
Kupferf. u. d.

In dem Bezirk von der Waldhornstraße bis Karl-Friedrichstraße wird eine anständige Wohnung von 5 — 6 Zimmern auf den 23. Juli oder nächstgenannten Mitte September gesucht. Adressen beliebe man Langestraße Nr. 61 im Laden abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, gut kochen, waschen, pugen und spinnen kann, wird sogleich in Dienst gesucht in der Langestraße Nr. 167 im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das im Kochen erfahren ist, gut nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat und gut empfohlen wird, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Näheres Kronenstraße Nr. 2.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, im Nähen und Wägen, sowie im Serviren erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Quersstraße Nr. 37.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das gut kochen, schön waschen und spinnen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine ordentliche Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Stephaniensstraße Nr. 86 im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person, die im Kochen, Nähen, Spinnen, Stricken und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sich denselben willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Amalienstraße Nr. 7 im Hintergebäude zu ebener Erde.

Dienst Antrag.

by.

Es wird sogleich eine gefeste brave Person, welche Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, gesucht. Näheres Langestraße Nr. 55.

Luml. t.
Mayer.

In Nr. 11 der Steinstraße findet eine solide Person einen Monatsdienst. Es wollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse haben.

Gefundenes. Es ist am 8. dieses, Morgens, eine kleine silberne Taschenuhr im Hardtwalde gefunden worden. Der Eigentümer, der sich auszuweisen vermag, kann dieselbe in der Spitalstraße Nr. 23 im zweiten Stock abholen.

by.

Hausverkauf.

by.

Das Haus Nr. 5 in der Stephaniensstraße ist aus freier Hand zu verkaufen und kann Mittwoch den 10. und Donnerstag den 11. Mai, von 3 — 5 Uhr Nachmittags, eingesehen werden. Auch ist daselbst ein ganz neu erhaltenes Conversations-Lexicon von Brockhaus, 16 Bände, um 7 fl. und Schiller's Werke um 4 fl. zu verkaufen.

Holzverkauf.

by.

Es sind in einem nahe von hier gelegenen Orte 1 Klafter eichenes, 1 Klafter birkenes und 3 Klafter forlenes 4' langes, sowie 7 Klafter forlenes 3 1/2' langes Holz wegen Auswanderung nach Amerika billigst zu verkaufen. Auskunft ertheilt

Ch. Seippel, Metzgermeister,
Langestraße Nr. 7.

Stephaniensstraße Nr. 86 ist die Einrichtung getroffen, daß im Freien Wasch getrocknet werden kann, per Korb 6 kr.

by.

Privat-Bekanntmachungen.

Mein Geschäftszimmer befindet sich von heute an in der Kreuzstraße Nr. 18, eine Treppe hoch.
Karlsruhe, den 6. Mai 1854.

by.

J. Eisinger,

Notariatsverweser für den IV. Distrikt.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Luml.

Indem ich die ergebenste Anzeige mache, daß ich meine bisherige Wohnung in der Kreuzstraße Nr. 8 verlassen habe und in die Langestraße Nr. 30, zu Frau Blechner Riky Wittwe, gezogen bin, bitte ich, das mir bisher geschenkte Zutrauen und Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren, welches ich in vollem Maße zu rechtfertigen mich bestreben werde.

Dabei bringe ich in empfehlende Erinnerung, daß ich Hauben und Chemisetten aller Art zum Waschen annehme, sowie Negligé-Häubchen zu 24 kr. und höher, und Kinderhäubchen zu sehr billigen Preisen stets vorrätig halte.

Zugleich verbinde ich damit die weitere Anzeige, daß ich mit nächstem Monat eine Kinderschule eröffnen werde, und bitte die resp. Eltern, mir ihre Kinder anzuvertrauen, denen ich die liebevollste Behandlung zukommen lassen werde.

Das Honorar für dieselben habe ich auf 30 kr. per Monat festgestellt.

Clara Moser, Modistin.

Extrafeinstes Kunstmehl und Gries ist eingetroffen bei

Luml.

Gustav Schmieder.

Kaffee,

als: La Guayra, Demerary, gut grünen und blauen Cheribon, gelben und braunen Java-, großbohnigen Menado-, feinsten Ceylon- und ächten Mocca-Kaffee, ferner das als vorzüglich anerkannte ächte

Kaffee-Surrogat

von Werner Breuer in Cöln empfehle ich hiermit unter Zusicherung der billigsten Preise.

H. Krauth,
am Spitalplatz Nr. 30.

Mineralwasser

ist in feischer Füllung: Selterfer, Emser, Langenbrücker, Rippoldsauer, Fachinger, Homburger, Ludwigsbrunner, Seidschüger, Friedrichshaller Bitter, Pöllnauer, angekommen bei

Gustav Schmieder.

So eben erhalte ich eine Parthie **ächtes altes Oberländer Thalkirschenwasser,**

das sich seines feinen Geschmacks wegen besonders auszeichnet, und verkaufe solches à 54 kr. per Krug; ferner empfehle ich

reines Zwetschgenwasser

à 42 kr. per Krug zur geneigten Abnahme bestens.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Große und kleine westphäl. Schinken sind angekommen bei

Gustav Schmieder.

Dr. Hartung's Chinarinden-Öel (à 35 kr. pr. Flasche) zur Conservirung und Verschönerung der Haare, und

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade (à 35 kr. pr. Tiegel) zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses,

erfreuen sich fortwährend des ausgezeichnetsten Beifalls und der größten Verbreitung; sie werden allgemein — nach dem jetzigen Standpunkte der cosmetischen Chemie — als das Beste und Billigste in diesem Genre anerkannt und sind in gleichmäßig guter Qualität für Karlsruhe stets nur allein vorrätzig bei

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139.

Für die

Offenburger Naturbleiche

nehme ich fortwährend Bleichgegenstände jeder Art zur pünktlichen Beförderung an; es wird für jeden Schaden (mit Ausnahme der Wetterschaden) garantirt.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Aechtes Klettenwurzel-Haaröl

von **Karl Zahn** in Gotha

in großen und kleinen Gläschen ist wieder vorrätzig bei

Fried. Herlan.

Pariser Blumen

sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

W. Miraux.

Codesanzeige.

Verwandten und Freunden gebe ich die Trauernachricht von dem Ableben meiner Schwägerin **Karoline Greim**; sie starb am 5. dieses nach 9tägigem Krankenlager an den Folgen einer Lungenentzündung in einem Alter von 49 Jahren und 7 Monaten.

Karlsruhe, den 8. Mai 1854.

S. Naupp

im Namen der Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 9. Mai. II. Quartal. 60. Abonnementsvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Brandes statt der angekündigten Oper „Die Jüdin“: **Der verwunschene Prinz**. Schwank in 3 Aufzügen, von J. v. Plöb. Hierauf: **Fröhlich**. Liederspiel in 2 Aufzügen, von L. Schneider. **Wilhelm und Fröhlich**: Herr de Marchion, vom Großh. Hoftheater zu Döbenburg, als Gast.

Donnerstag den 11. Mai. II. Quartal. 61. Abonnementsvorstellung. **Don Juan**. Große Oper in 2 Aufzügen mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart. Donna Anna: Fräul. Carl, vom Stadttheater zu Düsseldorf, als Gast.

Sonntag den 14. Mai. II. Quartal. 62. Abonnementsvorstellung. **Die Jüdin**. Große Oper in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von J. v. Seyfried; Musik von Halevy. Sara: Fräul. Carl, vom Stadttheater zu Düsseldorf, und Cleazar: Herr Brandes, vom Hoftheater zu München, als Gäste.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

7. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 9"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 12	27" 9"	West	Regen
8. Mai				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 9,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 11	27" 9,5"	"	Regen

Annal. Bei Unterzeichnetem ist die erste Sendung **Lagerbier** aus der Brauerei des Herrn Grafen **von Nechberg von Weissenstein-Donsdorf** angekommen.

Da sich dieses Bier, aus vollen Fässern in Flaschen gefüllt, vorzüglich gut macht, so ist dieses Flaschenbier von heute an fortwährend zu haben. Auch wird Abends immer frisch angestochen und Glasbier abgegeben.

Schließlich bemerke ich noch, daß außer mir Niemand von hier aus dieser Brauerei Bier bezieht.

Karlsruhe, den 8. Mai 1854.

Nothenacker, zum Prinz Carl.

Freiwillige Feuerwehr.

Annal. Heute Nachmittag um 2 Uhr findet die Beerdigung des Kameraden Bierbrauers Karl Eypner sen. statt.

Die Corpsmitglieder versammeln sich im Winterdienstanzuge um 1 1/2 Uhr am Feuerhause der Infanteriekaserne.

Karlsruhe, den 9. Mai 1854.

Das Commando.

L. Dölling.

L. Dänger.

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe sind erschienen und bei den Großherzoglichen Gütererpeditionen wie in sämtlichen Buchhandlungen des Landes zu erhalten:

Reglement und Tarif
für die
Güterversendung
auf den
Großherzoglich Badischen Eisenbahnen.

Gültig vom 1. Januar 1854 an.

Preis 18 Fr.

Vorschriften und Tarif
für den
direkten Güterverkehr
zwischen der
Großherzoglich Badischen
und der
Königlich Württembergischen Staats-Eisenbahn.

Gültig vom 1. Januar 1854 an.

Preis 6 Fr.

Ämtliche Ausgabe.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Dahm, Kfm. v. Stuttgart.
Hr. Schindler, Kfm. v. Neustadt.

Englischer Hof. Herr Borlandier, Rent. v. Paris.
Hr. Milani m. Frau v. Frankfurt. Hr. Cassewis u. Hr. Schmöle, Kaufl. daher. Hr. Weyrather, Kfm. v. Ebersfeld. Hr. Brandes, Hofopernsänger von München. Herr Graf Morzewsky, Rittergutsbes. m. Bed. a. Polen.

Goldenes Kreuz. Hr. Stoffel und Hr. Pannaram, Stud. v. Schlestadt. Herr Hepp, Stud. von Heidelberg. Hr. Badmann, Part. v. Freiburg. Hr. Gounis, Chemiker v. Pforzheim. Hr. Arnold, Kfm. v. Brüssel. Hr. Schwinn, Kfm. v. Trheim. Hr. Zeit, Kfm. von Reutlingen. Herr Bernheim, Kfm. v. Mülhausen.

Goldener Ochse. Hr. Dürr, Kfm. v. Würbe. Hr. Metzger, Kfm. v. Wachingen. Hr. Koch, Grenzkontrolleur v. Kiegel. Hr. Goldschmidt, Kfm. von München. Herr Stengel, Kfm. v. Bensheim. Herr Edinger, Kfm. von Worms. Hr. Lampert, Kfm. v. Heilbronn.

Ritter. Hr. D'Osse, Student v. Rheinfelden. Hr. Hatt, Kfm. v. Paris. Hr. Heymann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bär, Kfm. v. Göppingen.

Römischer Kaiser. Hr. Tolscher, Rent. v. Bremen. Hr. Freund, Kfm. v. Baltimore. Hr. Fischer, Dekonom v. Ling. Hr. Stolberg, Fabr. v. Leipzig.

Schwarzer Adler. Herr Kirsch, Kanzleigehilfe von Mosbach. Hr. Koch, Lehrer v. Helmstadt. Hr. Buser, Weinhändler v. Kiechlinsbergen.

Jähringer Hof. Hr. Hecht, Kfm. v. Paris. Hr. Loß u. Hr. Lion, Kaufl. v. Mannheim. Herr Schreiber, Kfm. v. Newyork. Hr. Altschul und Hr. Mayer, Kaufl. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Frau Stuber: Hr. Schanzbach v. Adelsheim. — Bei Stabsarzt Dr. Haller: Fel. Steiner v. Konstanz. — Bei Groß Wittwe: Frau Obereinnehmer Gleichmann mit Tochter von Ueberlingen. — Bei Kaufm. Barthold: Herr Aug. Bolz, Kfm. v. Amsterdam. — Bei Kfm. Dollmatsch: Hr. Frig, Hofrath m. Frau v. Freiburg. — Bei J. R. Levis: Hr. Hecht, Kfm. v. Paris.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortung der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.